

abo+ Mehr Region, Schweiz
und Welt mit abo+

Jetzt für 1.- testen

REPORTAGE

Als wären es Lego: Die neue SBB-Unterführung in Mägenwil wurde im Stück eingesetzt

Zwischen Othmarsingen und Killwangen fuhren an diesem Wochenende keine Züge, denn in Mägenwil wurde die neue SBB-Unterführung gebaut. Die nächtlichen Bauarbeiter lockten Zuschauer an.

Dominic Kobelt

04.04.2022, 05.00 Uhr



Die neue Unterführung, Wiege heisst sie, wurde auf Schienen gesetzt und millimetergenau ins Loch eingefügt.

Zvg/Matthias Dietiker

Obwohl die Baustelle in Mägenwil hell beleuchtet ist, ragt die Spitze des Raupenkrans so weit in den Nachthimmel hinauf, dass sie kaum noch zu sehen ist. Das Monstrum muss eine vorgefertigte, 380 Tonnen schwere Unterführung hochheben und sie vor das entsprechende Loch befördern. Dieses gewaltige Betonelement wird auf Schienen abgesetzt und dann unter die bestehenden Gleise geschoben.

Die alte Unterführung wurde abgebrochen, rund 2000 Tonnen Material wurden ausgehoben. Wenn die neue Unterführung «Wiege» unter den Gleisen sitzt, wird sie millimetergenau ausgerichtet sein. Ein Spektakel, für das rund ein Dutzend Anwohnerinnen und Anwohner auch noch nach Mitternacht ausharren und es gespannt beobachten.

Damit diese Arbeiten überhaupt möglich sind, musste die Strecke zwischen Othmarsingen und Killwangen für das Wochenende total gesperrt werden. Dies geschah auch schon in der Vorwoche, und auch am nächsten Wochenende fahren keine Züge durch den Bahnhof Mägenwil. Denn die SBB ersetzen nicht nur eine Unterführung, vielmehr ist dieses Unterfangen ein Puzzlestück in einem viel grösseren Projekt, das dazu dient, dass die S11 künftig zwischen Aarau und Zürich den ganzen Tag im Halbstundentakt fahren kann.

Der Engpass zwischen Rapperswil und Mägenwil

Das Herzstück dieser ganzen Bemühungen ist die Schlaufe Mägenwil – eine neue, rund ein Kilometer lange

Verbindungsline zwischen Birr und Mägenwil. –
Gesamtprojektleiter Till Kühnis von den SBB erklärt: «Die Heitersbergstrecke wird momentan sehr intensiv genutzt, sowohl von Fernverkehrszügen und vom Güterverkehr, aber auch von S-Bahnen, die regelmässig halten.»

Ein Angebotsausbau sei auf dieser Strecke deshalb nicht möglich, sonst würden die Güterzüge irgendwann den Regionalzügen hinten reinfahren, erklärt Kühnis bildhaft. Die S11 verkehrt deshalb zwischen Aarau und Zürich bloss zur Hauptverkehrszeit im Halbstundentakt.

Halbstundentakt voraussichtlich ab Ende 2023

Die SBB realisieren nun im Auftrag des Bundes das 160-Millionen-Franken-Projekt «Leistungssteigerung Rapperswil–Mägenwil». Die Ausbauten sowie ein neues Verkehrskonzept für Güterzüge ermöglichen den durchgehenden S11-Halbstundentakt, voraussichtlich ab Dezember 2023. Konkret: Die Schlaufe ermöglicht eine Entlastung des momentanen Engpasses zwischen Mägenwil und Rapperswil, weil Güterverkehrszüge eine alternative Fahrwegmöglichkeit von und zum Rangierbahnhof Limmattal erhalten.

Heute verkehren diese Züge via Brugg–Baden. In Zukunft werden also auf dem Abschnitt Brugg–Baden–Killwangen Kapazitäten frei.



Der Kran ragt in den Nachthimmel.
Zvg/Matthias Dietiker

Am Bahnhof wird umgebaut

Der Bahnhof Mägenwil wird wegen der Anbindung der Schlaufe und der damit verbundenen Änderung der Gleisbelegung angepasst. Spürbar für die Pendlerinnen

und Pendler sind dabei insbesondere die Änderungen der Gleisbezeichnungen. Das heutige Gleis 1 wird zurückgebaut. Neues Gleis 1 wird das heutige Durchfahrtsgleis 2. Es erhält ein neues, 320 Meter langes Perron. Auch die anderen Gleise wurden dementsprechend neu beschriftet (aus 3 wurde 2 und aus 4 wurde 3).

Und warum musste nun die Unterführung «Wiege» östlich des Bahnhofs Mägenwil ersetzt werden? «Einerseits musste der Damm breiter werden, nur schon deshalb, weil die Züge künftig mit höherer Geschwindigkeit durchfahren», erklärt Kühnis. Zudem achte man sich jeweils auf das Alter solcher Bauwerke und ersetze sie, wenn es Sinn mache.

abo+ NACHT-REPORTAGE

Warum die «Drachenmaschine» die Gleise bespuckt: So ersetzen die SBB die Schienen zwischen Muri und Waltenschwil

Dominic Kobelt · 10.03.2022



BAUSTELLEN

Zugausfälle und Verspätungen – hier arbeiten die SBB im Aargau an ihrem Netz

Dominic Kobelt · 10.03.2022

